



KURZINFOS *Kurzinfos* ZUM EIFEL-LITERATUR-FESTIVAL 2026

Wie kommt man an Festival-Tickets?

Online über www.eifel-literatur-festival.de

Tickettelefon Ticket Regional, Trier:
06 51 / 97 90 777

ticket REGIONAL Direkt zum Mitnehmen
in über 700 Vorverkaufsstellen

von Ticket Regional in Rheinland-Pfalz, NRW, Saarland, Luxemburg, Belgien und Frankreich. Und natürlich in den Festivalorten Bitburg, Prüm und Gerolstein.

Info-Telefon Festival: 0 65 51 / 24 89
Buchhandlung Hildesheim, Prüm

Eintrittspreis je Veranstaltung:
VVK 29,60 Euro (AK 31,80 Euro)
inkl. MwSt. und VVK-Gebühr

Preisermäßigung: 2,- Euro für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises beim Einlass).

Hinweis: Alle Veranstaltungen beginnen um 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr). Freie Platzwahl. Büchertische und Signieren bei jeder Veranstaltung.

Impressum:
Verantwortlich: LiteraturBüro Eifel e.V.
Dr. Johannes Zierden (Vorsitzender)
Wenzelbachstraße 90, 54595 Prüm

www.eifel-literatur-festival.de



GRUSSWORT

von Landrat
Andreas Kruppert



„Lesen heißt, durch fremde Hand träumen.“

Dieses Zitat des französischen Dichters Fernando Pessoa beschreibt die Erfahrung des Lesens als eine Form des Träumens, bei der man in die Gedanken und Vorstellungen einer anderen Person eintaucht – eine Form von Magie, die neue Welten eröffnet, uns staunen, mitfühlen und nachdenken lässt.

Das Eifel-Literatur-Festival lädt im Jahr 2026 zum 17. Mal dazu ein, diese Magie gemeinsam zu erleben. Unser Eifelkreis Bitburg-Prüm ist stolz, Teil dieses herausragenden Kulturereignisses zu sein, das weit über die Region hinausstrahlt und die Eifel als Ort lebendiger Literatur ins Licht rückt. Hochkarätige Autorinnen und Autoren, spannende Themen und eine besondere Atmosphäre – all das macht den Reiz dieses Festivals aus.

Mein ausdrücklicher Dank gilt Festivalleiter Dr. Johannes Zierden für sein besonderes Engagement. Ich lade Sie herzlich ein: Kommen Sie in die Eifel – und lassen Sie sich begeistern von der Kraft der Literatur!

Andreas Kruppert

Landrat im Eifelkreis Bitburg-Prüm



PREMIUMPARTNER DIE PREMIUMPARTNER



Rainer Nickels Vorsitzender des Vorstands der KSK Bitburg-Prüm
Roel Annega Vorsitzender der Geschäftsführung des Gerolsteiner Brunns
Stephanie Kaak Vorsitzende des Stiftungsrats der Dr.-Hanns-Simon-Stiftung, Bitburg

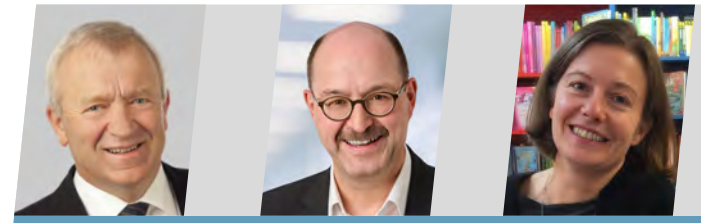


Jürgen Häfner Geschäftsführer Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Marco Felten Leiter der Region Trier bei Westenergie
Udo van Meeteren Stiftung van Meeteren, Düsseldorf



Alle Angaben nach aktuellem Stand zum Redaktionsschluss: 31.08.2025

SPONSOREN UNSERE SPONSOREN



Aloysius Söhngen Bürgermeister der Verbandsgemeinde Prüm
Dietmar Pitzen Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Vulkaneifel
Sabine Rehm Inhaberin Buchhandlung Hildesheim, Prüm



Yvonne Schleimer Steuerbüro Dockter & Partner, Trier
Stefan Kutscheid Geschäftsführer der FACO Immobilien GmbH, Bitburg

MEDIENPARTNER UNSERE MEDIENPARTNER



Thomas Marx & Thomas Deicke
Geschäftsführer des Trierischen Volksfreundes



FÖRDERER UNSERE FÖRDERER



Dr. Johannes Reuschen Bürgermeister der Stadt Prüm
Hans Peter Böffgen Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gerolstein
Steffi Lorisch Bürgermeisterin der Stadt Gerolstein



Joachim Kandels Bürgermeister der Stadt Bitburg
Natali Hacken Werbeagentur vismind, Prüm



Patrick Müller 1. Vorsitzender Prüm Eifelstark
Daniele Haas Hotel Zum Goldenen Stern, Prüm
Martina Drolshagen Geschäftsführung Linus Wittich Verlag



„Das bedeutendste Literaturfestival in Rheinland-Pfalz“

(Kulturminister Prof. Konrad Wolf, November 2020)

Nobelpreisträger, Bestsellerstürmer, Kultautoren: Alle zwei Jahre verwandelt das Eifel-Literatur-Festival die Eifel in ein „Mekka für Literatur“. Zieht die „erste Garde der Literaturwelt“ an (SWR aktuell RLP) – und mit ihr Tausende literaturbegeisterte Besucher aus allen Teilen der Republik. Längst mehr als 100.000 begeisterte Zuhörer bei mehr als 250 Autorinnen und Autoren.

Auch 32 Jahre nach der Gründung 1994 immer noch ehrenamtlich und nebenberuflich organisiert, seit 2023 in der zweiten Generation: von Dr. Johannes Zierden, Prüm/Trier.

Mehr zur Festivalgeschichte lesen Sie auf:
www.eifel-literatur-festival.de



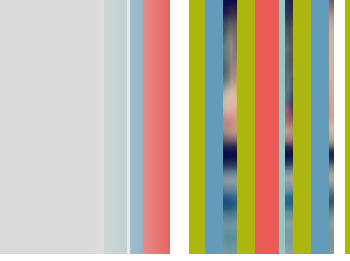
Dr. Josef Zierden Dr. Johannes Zierden

Initiator und Gründungsorganisator des Eifel-Literatur-Festivals 1994 bis 2021
Leiter des Eifel-Literatur-Festivals seit 2023



Mehr als 250 Autorinnen und Autoren, über 100.000 Besucher bisher

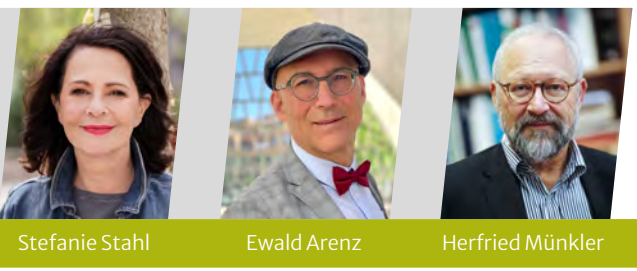
www.vismind.de



17. FESTIVAL – 2026



Von März bis Juni 2026



„Die erste Garde der Literaturwelt“

(SWR aktuell)

INFOS & TICKETS:
www.eifel-literatur-festival.de





GRUSSWORT

GRUSSWORT

von Kulturstaatssekretär Prof. Dr. Jürgen Hardeck



GRUSSWORT

GRUSSWORT

des Festival-Leiters Dr. Johannes Zierden



Liebe Literaturfreundinnen und -freunde,

endlich wieder Eifel-Literatur-Festival mit gewohnt hochkarätigen Autorinnen und Autoren. Die Erfolgsgeschichte dieses ungewöhnlichen Festivals geht weiter. Ich freue mich schon wieder darauf, hoffentlich sogar mehrere Abende – besuchen zu können.

Für Sie sind die Wege kurz, so wie wir es uns kulturpolitisch wünschen: Qualität und Vielfalt in allen Regionen von Rheinland-Pfalz. Daher empfehle ich Ihnen: Genießen Sie die anregenden Stunden beim Eifel-Literatur-Festival 2026.

Prof. Dr. Jürgen Hardeck

Kulturstaatssekretär des Landes Rheinland-Pfalz



Schirmherr des Festivals 2026



INFOS & TICKETS: www.eifel-literatur-festival.de



Caroline Wahl Die Assistentin



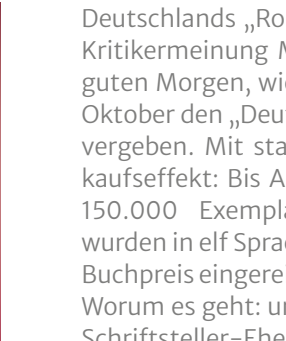
Freitag, 06.03.2026

BITBURG STADTHALLE

Caroline Wahl ist der Shootingstar der deutschen Literaturszene. Noch nicht einmal 30 Jahre alt, in Mainz geboren, stürmt sie seit 2023 die Bestsellerlisten – mit den Romanen „Windstärke 17“ (Mai 2024) und dem Megaerfolg „22 Bahnen“ (April 2023). Von dem sind mittlerweile mehr als 900.000 Exemplare verkauft. Da geht es um das Leben der Schwestern Ida und Tilda mit einer alkoholkranken Mutter.

Caroline Wahl bekommt Publikumspreis über Publikumspreis – und mehr als 25 Auslandslicenzen sind bereits verkauft. Elke Heidenreich und Denis Scheck zeigten sich begeistert von ihren Romanen. Wahls Heldinnen, so Juli Zeh, sind „junge Frauen, die sich ihren Weg aus der Kindheit in Richtung Erwachsenenleben bahnen müssen, quer durch den Dschungel der eigenen Biografie.“ Im jüngsten Roman „Die Assistentin“, im Spätsommer 2025 erschienen, findet Charlotte eine Stelle in einem Verlag in München. Auch wenn einem zuweilen der Beruf zur Hölle wird – im Vorzimmer des Verlegers vertraut man ihr. Kämpfen mit harten Bandagen inbegriffen.

Dr. Johannes Zierden Leiter des Eifel-Literatur-Festivals



Martina Hefter Hey guten Morgen, wie geht es dir?



Freitag, 13.03.2026

GEROLSTEIN STADTHALLE RONDELL



Martina Hefter Hey guten Morgen, wie geht es dir?

Deutschlands „Roman des Jahres 2024“: den hat nach Kritikermeinung Martina Hefter geschrieben mit „Hey guten Morgen, wie geht es dir?“ Sie bekam dafür Mitte Oktober den „Deutschen Buchpreis“, 2024 zum 20. Mal vergeben. Mit starkem Medienecho und großem Verkaufseffekt: Bis Anfang Dezember 2024 waren bereits 150.000 Exemplare abgesetzt. Übersetzungsrechte wurden in elf Sprachen verkauft. 197 Titel waren für den Buchpreis eingereicht worden. Worum es geht: um den Alltag eines finanziell prekären Schriftsteller-Ehepaars in Leipzig. Um die Fürsorge der Ehefrau für ihren kranken Ehemann – und um Heiratschwindler, die im Internet unterwegs sind und weltweit einsame Frauen kontaktieren und ihnen Liebe vorgaukeln. Letztlich haben sie es aber nur auf ihr Geld abgesehen. Womit sie bei der Schriftstellerin an die Falsche geraten... Für den Schriftsteller Daniel Kehlmann war Hefters Buch der wichtigste Roman des Jahres 2024: „Einen würdigeren Gewinner des Deutschen Buchpreises hat es lange nicht gegeben.“ (Süddeutsche Zeitung, 27.12.2024)



Joachim Meyerhoff Man kann auch in die Höhe fallen



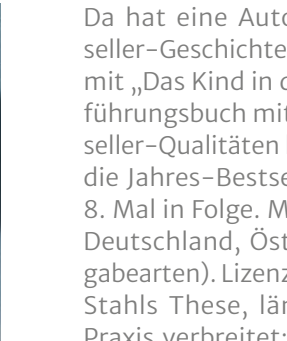
Freitag, 20.03.2026

BITBURG STADTHALLE

Sechs Bände sind es nun schon, in denen der Schauspieler und Schriftsteller Joachim Meyerhoff seit 2011 aus seinem Leben erzählt. Allesamt Bestseller, äußerst komisch, selbst bei ernstesten Partien. Gefeierte von Kritikern wie Elke Heidenreich und Denis Scheck. Über 2,8 Millionen Mal verkauft.

Einer der größten Bucherfolge der letzten Jahre. Im sechsten Band „Man kann auch in die Höhe fallen“ (2024) zieht der Erzähler mit Mitte fünfzig zu seiner 86-jährigen Mutter aufs Land in Schleswig-Holstein, um dort an einem Roman über das Theater zu schreiben. Es werden unvergleichliche, ereignisreiche Wochen, in denen er durch die Hilfe seiner äußerst vitalen Mutter aus einer tiefen Sinnkrise findet. Aus einem Leben, das von Zorn und Nervosität geprägt war.

Joachim Meyerhoff ist ein „Bühnentier“ und großartiger Erzähler. Wenn er aus seinen Büchern liest, dann ist das immer auch großes Theater. Selten wird dann so gelacht wie an diesen Abenden.



Stefanie Stahl Das Kind in dir muss Heimat finden



Freitag, 24.04.2026

BITBURG STADTHALLE



Stefanie Stahl Das Kind in dir muss Heimat finden

Da hat eine Autorin den Nerv getroffen und Bestseller-Geschichte geschrieben: Stefanie Stahl hat 2015 mit „Das Kind in dir muss Heimat finden“ ein Lebensführungsbuch mit psychologischem Ansatz und Longseller-Qualitäten herausgegeben. Und das führt seither die Jahres-Bestsellerlisten „Ratgeber“ an, 2024 zum 8. Mal in Folge. Mehr als 3,2 Millionen Mal verkauft in Deutschland, Österreich und der Schweiz (alle Ausgabenarten). Lizenzen wurden in 36 Länder verkauft. Stahls These, längst in der psychotherapeutischen Praxis verbreitet: In der Kindheit entwickelt sich das nötige Selbst- und Urvertrauen. Doch auch die erfahrenen Kränkungen prägen sich ein und bestimmen unbewusst das gesamte Beziehungsleben. Auch in weiteren Bestsellern hat Stefanie Stahl ein Millionen-Publikum gefunden. Etwa mit „Jeder ist beziehungsfähig“ (2017), „Nestwärme, die Flügel verleiht“ (2018) oder „Wer wir sind“ (2022). Stefanie Stahl ist gebürtige Hamburgerin und arbeitet als Psychotherapeutin und Autorin in Trier. Sie ist Deutschlands bekannteste Psychotherapeutin.



Herfried Münkler Macht im Umbruch



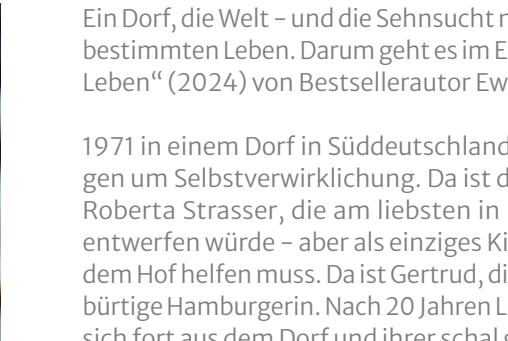
Freitag, 29.05.2026

PRÜM KAROLINGERHALLE

Herfried Münkler, geboren 1951, war lange Jahre Professor für Politikwissenschaft an der Berliner Humboldt-Universität. Er zählt zu Deutschlands erfolgreichsten Politikerklärern und als unverzichtbare, prägende Stimme in den Debatten unserer Gegenwart.

Viele seiner Bücher gelten als Standardwerke, etwa „Imperien“ (2005), „Die Deutschen und ihre Mythen“ (2008), „Der Große Krieg“ (2013) oder „Die neuen Deutschen“ (mit Marina Münkler, 2016), allesamt Bestseller. Zuletzt erschien der SPIEGEL-Bestseller „Macht im Umbruch“ (2025).

Es ist eine tiefeschürfende, richtungsweisende Analyse, die zeigt, wie Deutschlands Rolle neu gedacht werden kann und muss, wenn Europa sich im 21. Jahrhundert im Spiel der großen Mächte behaupten möchte. „Selten hat ein Sachbuch so perfekt eine Stimmungslage erfasst, gespiegelt, analysiert wie „Macht im Umbruch“, urteilte die Tageszeitung „taz“.



Ewald Arenz Zwei Leben



Samstag, 13.06.2026

PRÜM KAROLINGERHALLE



Ewald Arenz Zwei Leben

Ein Dorf, die Welt – und die Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Leben. Darum geht es im Erfolgsroman „Zwei Leben“ (2024) von Bestsellerautor Ewald Arenz. 1971 in einem Dorf in Süddeutschland. Zwei Frauen ringen um Selbstverwirklichung. Da ist die zwanzigjährige Roberta Strasser, die am liebsten in Paris tolle Kleider entwerfen würde – aber als einziges Kind ihrer Eltern auf dem Hof helfen muss. Da ist Gertrud, die Pfarrersfrau, gebürtige Hamburgerin. Nach 20 Jahren Landleben sehnt sie sich fort aus dem Dorf und ihrer schal gewordenen Ehe. Ewald Arenz, 1965 in Nürnberg geboren, ist einer der produktivsten, erfolgreichsten und vielseitigsten Autoren Deutschlands. Seine jüngsten Romane „Alte Sorten“ (2019), „Der große Sommer“ (2021) und „Die Liebe an miesen Tagen“ (2023) standen jahrelang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste, waren SPIEGEL-Jahresbestseller und wurden in viele Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet.